

1. Die Strullendorfer Bierkellerrunde



Dieser mit einem eigenen Logo (Fahrrad mit Bierkrug und Sonne) markierte Radweg verläuft fast ausschließlich abseits öffentlicher Straßen oder auf separaten Radwegen. Er ist von Verlauf und Höhenunterschieden her leicht zu befahren und auch für Familien mit Kindern geeignet. Der Weg ist überwiegend asphaltiert, die im Wald verlaufenden Streckenabschnitte sind mit Schotter und Split befestigt. Zeitlich sollten Sie für diese Rundstrecke mit einer reinen Fahrzeit von 1-1,5 Stunden rechnen. Beginnen können Sie diese Rundstrecke an verschiedenen Stellen, am besten jedoch an der Hauptsmoorhalle in Strullendorf. Sie sollten die Strecke immer entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn angehen, da so länger ansteigende Wegpassagen vermieden werden.

Insgesamt 15 Bierkeller, Gaststätten und Brauereien liegen direkt an der Bierkellerrunde oder sind durch einen kurzen Abstecher zu erreichen. An den Ortsrändern finden Sie entsprechende Hinweistafeln. Für den Fall einer Panne finden Sie Unterstützung bei lokalen Fahrradhändlern.

Von Strullendorf aus führt der Radweg zunächst durch Wald und Felder nach Amlingstadt. Vor Amlingstadt biegt der Weg nach links ab und überquert eine öffentliche Straße. Hier finden wir einen alten „Schwedenstein“ der an die Kriegswirren des 30-jährigen Krieges erinnert. Der Weg verläuft nun vorbei an einem Fischteich durch Felder bis Rossdorf am Forst. Unterwegs fallen verschiedene Feldkreuze auf. Am südlichen Ortsrand von Rossdorf entlang quert der Wege eine öffentliche Strasse und läuft nun am Sportplatz vorbei über eine Brücke. Danach steigt der Weg kurz etwas an, bevor er nach rechts in Richtung Geisfeld abbiegt. Vor Geisfeld (hier Anschluß an Variante A und Route 3 Richtung Leesten) müssen wir noch eine kurze Steigung überwinden, dann ist der höchste Punkt erreicht.

Wir fahren nun geradeaus bis zum Ende dieses Weges und überqueren die öffentliche Straße nach Bamberg, der wir auf dem begleitenden Radweg folgen. Nach einem flachen Anstieg geht es abwärts, zunächst neben, dann abseits der Straße. Vor dem Wald erreicht der Radweg wieder die Straße, die wir weiter Richtung Bamberg begleiten. Nach einer leichten Rechtskurve quert die Bierkellerrunde erneut die Straße nach Bamberg und führt uns auf gut befahrbaren Waldwegen durch den Hauptsmoorwald. Unterwegs kommen wir am „Hubertusbrunnen“ vorbei. Wir folgen der Beschilderung und überqueren den Sendelbach, der hier rechts des Weges ein reizvolles, offenes, mooriges Riedgrasgelände durchfließt. Links liegt ein kleiner Waldteich, in dem einige abgestorbene Bäume stehen. Nach einer weiten S-Kurve führt uns der Radweg nun

lange geradeaus durch unterschiedlich alte Misch- und Laubwaldbestände. An der 4. größeren Wegkreuzung biegen wir nach recht ab und fahren auf einer Brücke über die Autobahn. Kurz nach der Brücke biegt der Weg nach links und läuft geradeaus bis zur Straße nach Amlingstadt, die wir überqueren. Durch den Wald geht es nun bis zum Ortsrand von Strullendorf. Wir haben nun wieder den Ausgangspunkt der Strullendorfer Bierkellerrunde erreicht.

2. Variante der Strullendorfer Bierkeller-Radtour über Wernsdorf und Leesten (Logo mit schwarzem A)

Diese Variante weist größere Steigungen auf und verläuft Innerorts teilweise auf einer Kreisstraße. Der Wegverlauf entspricht zwischen Strullendorf und Amlingstadt dem der Hautroute. Vor Amlingstadt biegen wir jedoch nicht nach links ab, sondern fahren geradeaus weiter bis zum Ortsrand von Amlingstadt. Die Route verläuft nun durch Amlingstadt und Wernsdorf auf der Kreisstraße. Familien mit Kindern sollten an den engen Stellen entweder die Räder auf dem Bürgersteig schieben oder sich einen Weg parallel zur Kreisstraße durch das linkerhand befindliche Neubaugebiet suchen.

In Wernsdorf biegt der Weg vor der Brücke über den Zeegenbach wieder von der Kreisstraße nach links ab. Am Feuerwehrhaus fahren wir geradeaus über die Kreuzung zum Wernsdorfer Schloss. Wir halten uns nun links und folgen der Wegmarkierung bis zum Ortsrand von Wernsdorf. Vorbei an Feldern und Wiesen folgt der Weg nun dem Tal des Zeegenbaches bis Leesten. An der ersten Straßenkreuzung in Leesten weist uns ein Wegweiser nach links den Berg hinauf nach Geisfeld. Nach rechts weist ein Wegweiser auf den Radweg nach Zeegendorf hin.

Nach einem kurzen Anstieg biegt der Weg nun nach links ab und verlässt Leesten auf einem Feldweg. Nach kurzer Strecke biegen wir nach rechts ab und fahren auf der Höhe an einem Feldgehölz entlang. Hinter der nächsten Wegkreuzung fahren wir auf asphaltiertem Weg hinunter zum Geisfelder Bach, den wir auf einer Brücke überqueren. Der Weg steigt nun erneut kurz an und nach kurzer Fahrt erreichen wir den von links kommenden Hauptweg der Bierkellerrunde. Wir fahren an dieser Stelle geradeaus nach Geisfeld und folgen der in Variante 1 vorgegebenen Wegbeschreibung.